

# Das Schaffen von Vater und Sohn

Am kommenden Sonntag findet um 11.30 Uhr eine Führung mit Verena Bickel durch die aktuelle Ausstellung im Museumbickel statt.

*Walenstadt.* – Diese zeigt Bilder des Malers Karl Bickel Junior, Malerei und Zeichnungen von Karl Bickel Senior sowie Briefmarken aus der Hand beider Bickel. Verena Bickel, die 2014 ein Buch über ihren 2001 verstorbenen Mann, Karl Bickel Junior, herausgegeben hat, wird im Dialog mit Kurator Guido Baumgartner und dem Publikum aus persönlicher Sicht über die beiden Werke sprechen.

Die Ausstellung ermöglicht, das künstlerische Schaffen der beiden Karl Bickel nebeneinander zu sehen. Karl Bickel Junior, aufgewachsen in der Bergwelt der Schrina hoch über dem Walensee, hat nicht nur am Bau des Paxmals mitgewirkt, sondern von sei-

nem Vater auch das Handwerk des Markenstechens erlernt und über 70 Briefmarken für die Schweiz geschaffen. Hauptsächlich aber war er Maler. Im Gegensatz zu Karl Bickel Senior blieb er ganz der gegenständlichen Malerei treu und verwandelte die vertrauten Landschaften in Kulissen für märchenhafte oder symbolische Szenen. Seine Bilder sind von einem idyllischen Grundton und Detailreichtum geprägt. Die Ausstellung zeigt Malerei beider Bickel mit Landschaften und Porträts sowie Ausschnitte aus dem Briefmarkenwerk. (pd)

**Die Ausstellung läuft bis 28. August.**  
**Mehr Info: [www.museumbickel.ch](http://www.museumbickel.ch)**



Die Blüemlisalp: Ausschnitt aus einem Werk von Karl Bickel Senior.